

1) Staatlicher Beteiligungsfonds von 120 Milliarden Euro beschleunigt klimagerechte Transformation deutscher Wirtschaft

Hans-Böckler-Stiftung

Ein staatlicher Transformationsfonds im Umfang von zunächst 120 Milliarden Euro ist sinnvoll, um den für den Klimaschutz notwendigen Investitionen deutscher Unternehmen schnell den nötigen Schub zu geben. Über den kreditfinanzierten Fonds sollte sich der deutsche Staat an Unternehmen beteiligen, die ein klimafreundliches Wirtschaften massiv voranbringen können, denen dazu aber finanzielle Mittel fehlen.

Link: <https://idw-online.de/de/news761436>

2) Weiterbildungsbranche von Corona schwer getroffen - Erste Ergebnisse der wbmonitor-Umfrage 2020 von BIBB und DIE

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben weitreichende Folgen für die Weiterbildungsbranche. Ausschlaggebend hierfür sind vor allem Umsatzrückgänge infolge eines nur in Teilen realisierten Veranstaltungsangebots. Entsprechend beurteilten die Weiterbildungsanbieter in einer im Sommer 2020 durchgeführten Befragung ihre wirtschaftliche Lage deutlich schlechter als noch im Jahr zuvor. Dies zeigen erste Ergebnisse der wbmonitor-Umfrage 2020 des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) und des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V. (DIE).

Link: <https://idw-online.de/de/news761520>

3) Tarifliche Ausbildungsvergütungen weiter gestiegen - Erhöhung fällt aber schwächer aus als in den Vorjahren

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Die tariflichen Ausbildungsvergütungen in Deutschland sind 2020 im Vergleich zum Vorjahr im bundesweiten Durchschnitt um 2,6 % gestiegen. Der Vergütungsanstieg fiel damit geringer aus als 2019 (3,8 %) und 2018 (3,7 %). Insgesamt lagen die tariflichen Ausbildungsvergütungen 2020 in Deutschland bei durchschnittlich 963 € brutto im Monat. Für Westdeutschland wurde ein durchschnittlicher Betrag von 965 € ermittelt, in Ostdeutschland waren es 939 €. Somit wurden in Ostdeutschland 97 % der westdeutschen Vergütungshöhe erreicht. Prozentual wurden die tariflichen Ausbildungsvergütungen 2020 im Osten (3,8 %) deutlicher erhöht als im Westen (2,6 %).

Link: <https://idw-online.de/de/news761132>

4) Statement: Arbeitgeber darf Covid-19-Impfung nicht verlangen

Frankfurt University of Applied Sciences

Prof. Dr. Wedde von der Frankfurt UAS: Gesetzgeber muss Klarheit schaffen, um Diskriminierung von Beschäftigten auszuschließen

Link: <https://idw-online.de/de/news761643>

5) IESE-Professor Reiche: Homeoffice bricht mit antiquierten Arbeitsstrukturen

IESE Business School München

Homeoffice bricht mit antiquierten Arbeitsstrukturen - IESE-Professor Reiche: "Ergebnisse kontrollieren statt Mitarbeiter". "Der Zwang zum Home Office bricht mit antiquierten Arbeitsstrukturen und verbessert sie dauerhaft". Sebastian Reiche, Professor an der IESE Business School mit Campus in München, sieht "die Krise als eine riesige Chance, herauszufinden, welche Aufgaben auch in Zukunft besser online erledigt werden sollten".

Link: <https://idw-online.de/de/news761484>

6) Themenmonitor zur digitalen Transformation gestartet

Bayerisches Forschungsinstitut für digitale Transformation (bidt)

Mit dem Themenmonitor bietet das bidt einen Überblick über Studien zum digitalen Wandel – kompakt, relevant und aktuell.

Link: <https://idw-online.de/de/news761376>

7) Trotz Corona: Unternehmen rechnen auch für 2021 mit Fachkräfteengpässen

Bertelsmann Stiftung

Viele Unternehmen sehen sich auch in der Corona-Krise mit einem Mangel an Fachkräften konfrontiert. Allerdings spielt die Rekrutierung von qualifizierten Arbeitskräften aus dem Ausland bislang nur eine untergeordnete Rolle, wie der neue Fachkräftemigrationsmonitor der Bertelsmann Stiftung zeigt. Dabei liegt hier Potenzial, um die Auswirkungen des demografischen Wandels abzumildern.

Link: <https://idw-online.de/de/news761412>

8) Hochwasserschäden belasten ärmere Haushalte stärker als vermögende

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW)

Bei einkommensschwachen Haushalten in Deutschland sind die Schadenssummen bei Hochwasser zwar absolut geringer als bei wohlhabenderen Haushalten, sie müssen aber einen relativ zum Einkommen größeren Betrag ausgeben, um die Schäden zu beheben. Dies zeigt eine aktuelle Studie des ZEW Mannheim von Dr. Daniel Osberghaus.

Link: <https://idw-online.de/de/news761495>

9) Expertenstatements: Medienmacht und Verantwortung von Social-Media-Plattformen

Universität zu Köln

Die Sperrung der Social-Media-Accounts des scheidenden amerikanischen Präsidenten hat die grundsätzliche Frage nach der Macht und der Verantwortung der Plattformen aufgeworfen. Dazu nehmen der Medienrechtler Professor Dr. Karl-Nikolaus Peifer und Medienkulturwissenschaftler Professor Dr. Stephan Packard von der Uni Köln Stellung

Link: <https://idw-online.de/de/news761431>

10) Wie interkulturelle Konflikte in Großstädten gelöst werden

Universität Bielefeld

Durch Migration hat über die Jahrzehnte die Vielfalt an Kulturen in Großstädten zugenommen. Welche Chancen, Probleme und Konflikte ergeben sich aus dieser Vervielfältigung der Vielfalt? Das erforscht das Verbundprojekt „Neuaushandlung lokaler Ordnungen“. Es untersucht in Dortmund, Bonn und Magdeburg, wie soziale Gruppen in von Migration geprägten Stadtteilen zusammenleben. Das Projekt wird vom Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung der Universität Bielefeld koordiniert.

Link: <https://idw-online.de/de/news761449>

11) Integrationsfähigkeit: Sich mit Veränderungen konstruktiv auseinandersetzen

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Seit 2019 hat die von der Bundesregierung eingesetzte „Kommission zu den Rahmenbedingungen der Integrationsfähigkeit“ Analysen und Empfehlungen für eine gelingende Integration erarbeitet. Ihren Abschlussbericht legen die Fachleute heute vor. Kommissionsmitglied Prof. Dr. Annette Treibel-Illian macht sich dafür stark, intensiver über Geschlechterbeziehungen und Geschlechteridentitäten im Einwanderungsland nachzudenken.

Link: <https://idw-online.de/de/news761513>

12) #StoptheSteal-Kampagne im US-Wahlkampf offenbart gefährlichen Einfluss von Desinformation

Fraunhofer-Institut für Kommunikation, Informationsverarbeitung und Ergonomie FKIE

Künstliche Intelligenz und journalistische Expertise sind die Basis einer Desinformationserkennung, die in Kooperation von pressrelations, NewsGuard und dem Fraunhofer FKIE entwickelt und umgesetzt wurde. Erster Use Case: die qualitative Analyse der Medienberichterstattung zum US-Wahlkampf 2020. Sie zeigt, dass Donald Trump die mediale Dominanz gegenüber seinem Herausforderer Joe Biden vorrangig der Verbreitung von Fake News und Desinformation vor allem mit Unterstützung nicht vertrauenswürdiger Medien zu verdanken hat. Ein Thema sticht darunter besonders heraus: der Vorwurf des Wahlbetrugs, der unter anderem maßgeblich den Weg für die Stürmung des Kapitols am 6. Januar bereitet hat.

Link: <https://idw-online.de/de/news761493>

13) Björn Thümler zu Gast bei „Forum Clausthal“

Technische Universität Clausthal

Niedersachsens Wissenschaftsminister hält in der digitalen Veranstaltung am 26. Januar den Impulsvortrag zum Thema „Was wünscht sich die Politik von der Wissenschaft?“.

Link: <https://idw-online.de/de/news761591>

14) Innovation plus: 3 Millionen Euro für die Lehre

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Wissenschaftsminister Björn Thümler: „Wir fördern niedersachsenweit 62 Projekte“

Link: <https://idw-online.de/de/news761273>